

Wandererlebnis Ahrtal



Das Ahrtal.

Lust am Leben und Genießen



A

Das Ahrtal.



Liebe Wanderfreunde,

„Wandererlebnis Ahrtal“, so heißt nicht nur diese Broschüre, sondern so lässt sich auch die Region von der Quelle der Ahr in Blankenheim bis zur Mündung der Ahr in den Rhein bei Sinzig beschreiben. Die vorgestellten Wege begeistern durch ihre abwechslungsreiche Vielfalt. Die Kurzbeschreibungen und die Wanderkarten sollen Ihnen in erster Linie die Wege veranschaulichen und werden Lust auf eine Wanderung im Ahrtal machen. Weitere Informationen zu den Wegen und Tourist-Informationen finden Sie im hinteren Teil der Broschüre.

Unser Tipp: Mit der praktischen Tourenplaner-App (www.tourenplaner-rheinland-pfalz.de) haben Sie auch unterwegs Zugriff auf alle Karten und Wegbeschreibungen.



Tolle Wandererlebnisse wünschen Ihnen die Städte und Gemeinden im Ahrtal



Das Ahrtal – Lust am Leben...

Sanfte Hügel, schroffe Felswände, tiefe Wälder und steile Weinberge - kaum ein deutsches Feriengebiet ist in seiner Landschaft so abwechslungsreich und charakterstark und bietet zugleich ein derart breites Spektrum an Freizeit- und Fitnessaktivitäten wie das Ahrtal direkt vor den Toren der Rheinstädte Bonn und Köln. Von der Sonne mit mehr als 1.450 Sonnenstunden im Jahr verwöhnt, zieht die Angebotsvielfalt gleichermaßen Naturliebhaber, Weinfreunde, Feinschmecker, Gesundheitsbewusste, Kulturinteressierte und Sportbegeisterte an die Ahr.

Gerne verbringen hier Menschen ihre Zeit, die Wert legen auf Naturerlebnisse, Lebensqualität, gesunde Fitness, Genuss und Wohlgefühl.

Auf 89 Kilometern schlängelt sich die Ahr von ihrer Quelle in Blankenheim bis zur Mündung in den Rhein bei Sinzig durch das Tal.

Die Römer waren es, die als erste die Weinkultur ins Ahrtal brachten. Heute gehört das bizarre Ahrtal im Norden von Rheinland-Pfalz zu den profiliertesten Rotweinanbaugebieten

Deutschlands. Die Ahrwinzer stehen mit an der Spitze deutscher Weinerzeuger. Sie haben das kleine wild-romantische Tal zur Schatzkammer gemacht. Deshalb pilgern die Liebhaber eines vorzüglichen Tropfens gern ins hochgelobte „Rotweinparadies Deutschland“.

Ihr Dienstleister im Ahrtal:

Ahrtal-Tourismus

Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.

Hauptstraße 80

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel.: 0 26 41 / 91 71 0

www.ahrta.de

info@ahrta.de

AhrSteig	6/7
Rotweinwanderweg	8/9
Sinzig: Sinziger Höhenweg	10/11
Sinzig: Bad Bodendorf - Panoramaweg	12/13
Bad Neuenahr-Ahrweiler: Eisenweg	14/15
Bad Neuenahr-Ahrweiler: Über die Höhen von Ahrweiler	16/17
Bad Neuenahr-Ahrweiler: Auf Waldwegen und Aussichttürmen in Bad Neuenahr	18/19
Grafschaft: Birnen-Rundwanderweg	20/21
Grafschaft: Aachen-Frankfurter-Heerstraße	22/23
Altenahr: Wanderparadies Sahrachtal	24/25
Altenahr: Geologischer Wanderweg	26/27
Altenahr: Panoramaweg Lind	28/29
Adenau: Fürstin-Margaretha-Weg	30/31
Adenau: Dörferblick-Schleife	32/33
Blankenheim: Tiergartentunnel-Wanderweg	34/35
Blankenheim: Wo Hänge blühen	36/37
Literatur- & Kartentipps, Impressum	38
Tourist-Informationen im Ahrtal	39



AhrSteig

Kurzprofil

Gesamtlänge: 100 km
Schwierigkeit: mittel bis anspruchsvoll

Der Prädikatsweg AhrSteig führt mit einer Strecke von rund 100 Kilometern von der Ahrquelle bis zur Mündung. Der AhrSteig ist nicht nur ein anspruchsvoller Wanderweg, er begeistert durch seine natürliche Vielfalt, sowie den Reichtum an Naturdenkmälern und Kulturschätzen entlang der

Wegstrecke. Eindrucksvolle Ausblicke in das romantische Ahrtal bis weit über die Ahrhöhen hinaus zeichnen die einzigartigen Wege des AhrSteigs aus. Idyllische Waldwege und stille Wiesenpfade stehen sanften Hochflächen und engen Felspfaden gegenüber, einsame Hochplateaus wechseln sich

mit lebendigen Weinorten ab. Entlang der Etappen laden zertifizierte „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ Naturfreunde und Wanderer zur Rast und zum Verweilen ein. An den jeweiligen Anfangs- und Endpunkten der Etappen sind Hinweise zu den öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) platziert.



Das sollte man wissen:

- Start/Ziel: Blankenheim – Schloss Sinzig (über Zuweg zum Ahrmündungsdelta)
- insgesamt 7 Etappen

Anreise:

- DB Bhf. Blankenheim Wald (Taxibus bis Blankenheim Ahr-Quelle) · DB Haltestellen Ahrtalbahn aus Richtung Remagen oder DB Bhf. Sinzig
- A1 bis Autobahnende, dann B51 bis Blankenheim · A61 weiter über B257/B267 ins Ahrtal

Kontakt:

- Ahrtal-Tourismus Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V. · Hauptstr. 80 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler Tel.: 0 26 41 / 91 71 0
- www.ahrta.de und
- www.ahrsteig.de



Rotweinwanderweg

Wanderspäß und Genuss in den Weinbergen

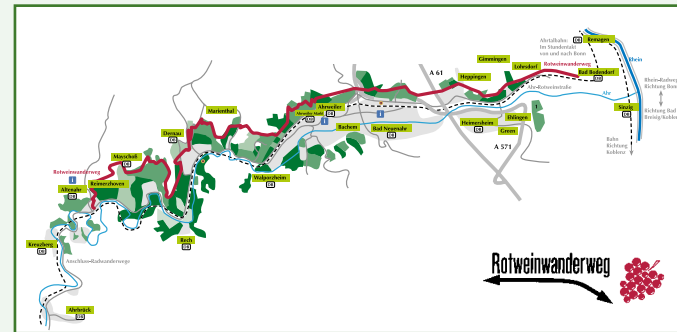
Kurzprofil

Gesamtlänge: 35,5 km
Dauer: ca. 9 h
Schwierigkeit: mittel

Der Rotweinwanderweg schlängelt sich mitten durch die Weinberge und entlang karger Felswände durch das „Tal der roten Trauben“. Die beliebte Route verbindet die malerischen Winzerdörfer und bietet immer wieder Gelegenheit, den Winzern über die Schulter zu schauen. Wanderer

sind auf der Sonnenseite oberhalb der „Wildesten Tochter des Rheins“ unterwegs und genießen atemberaubende Ausblicke ins Ahrtal. In den charmanten Weinorten, die über Zuwege erreicht werden können, laden Winzergenossenschaften, Weingüter und -stuben sowie

Restaurants zur gemütlichen Einker und Besichtigung ein. Die Route durch das Rotweinparadies Ahr ist zugleich eine Informationstour: Zwischen Ahrweiler und Walporzheim z.B. kann man auf dem parallel verlaufenden Weinbaulehrpfad das eigene Weinwissen vertiefen.



Das sollte man wissen:

- Start/Ziel: Altenahr – Bad Bodendorf
- Unterwegs lohnt der Abstieg in die Weinorte im Ahrtal.

Anreise:

- DB Haltestellen Ahrtalbahn aus Richtung Remagen
- A61 weiter über B257/B267 ins Ahrtal

Kontakt:

- Mittelahr Touristik VG Altenahr
Altenburger Straße 1a
53505 Altenahr
Tel.: 0 26 43 / 84 48
www.altenahr.de
- Ahrtal-Tourismus
Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.
Hauptstraße 80
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 91 71 0
www.ahrta.de



Sinziger Höhenweg

Kurzprofil

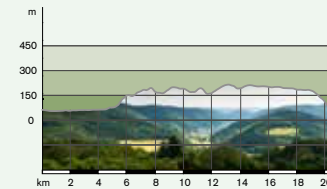
Gesamtlänge: 21,1 km
 Dauer: 5 h, 10 min.
 Schwierigkeit: leicht
 Aufstieg: 327 m
 Abstieg: 327 m

Die abwechslungsreiche Tour führt über offenes Gelände, aber auch durch dichten Wald und entlang der Ahrauen. Die „Ehlinger Ley“ wartet mit einem beeindruckenden Blick in das Ahrtal auf den Wanderer, bevor es durch das Rosendorf Löhndorf und über die weiten Felder der Wüstung

Krechelheim in den Ortsteil Franken geht. Hier lohnt sich ein Blick in die Pfarrkirche St. Michael mit ihren herrlichen Deckenmalereien. Vorbei an dem Segelfluggelände Mönchsheide gelangt man über den Rheinburgenweg zurück zum Sinziger Schloss.



Höhenprofil



Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Sinziger Schloss, Barbarossastraße
- Die Route setzt sich aus mehreren unterschiedlich markierten Wegen zusammen.

Sehenswürdigkeiten:

- Kirchplatz Sinzig, Rosendorf Löhndorf, Pfarrkirche St. Michael Franken, Segelfluggelände Mönchsheide

Anreise:

- Bis Bf Sinzig (von dort bis zum Start ca. 500m)
- Parken: PP Jahnstr./Barbarossastraße

Kontakt:

- Tourist-Service Sinzig
Tel.: 0 26 42 / 98 05 00
- www.sinzig-info.de



Panoramaweg Bad Bodendorf

Eblingen Ley

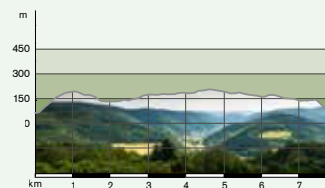
Kurzprofil

Gesamtlänge: 7,9 km
Dauer: 2 h, 10 min.
Schwierigkeit: leicht
Aufstieg: 248 m
Abstieg: 248 m

Wanderer erwartet auf dieser Tour eine wunderschöne Mischung aus Waldpassagen und beeindruckenden Fernblicken. Ausblicke auf Ahr, Rhein und Eifel bieten Weitsichten in alle Himmelsrichtungen. So wird der Aufstieg auf den Feltenturm auf dem Hellenberg bei schönem Wetter mit einem

einmaligen Rundblick über gleich vier Täler und auf die Stadt Sinzig belohnt. Entlang des Weges bieten sich wunderschöne Aussichten auf die Burg Olbrück und die Eifel. Ein Abstecher auf die Eblingen Ley wird mit einem unvergleichlichen Blick auf die Landskrone und in das Ahrtal honoriert.

Höhenprofil



Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Bad Bodendorf Thermalfreibad
- Tipp: das nostalgische Thermalfreibad bietet von Gründonnerstag bis Anfang Oktober eine wunderbare Möglichkeit im Anschluss an die Wanderung zu entspannen.
- Die Route ist zunächst mit dem Logo des AhrSteig und dann mit der Nr. 4 gekennzeichnet.

Anreise:

- Bis Bhf Bad Bodendorf (von dort bis zum Start: ca. 800 m)
- Parken: am Thermalfreibad

Kontakt:

- Tourist-Service Sinzig
Tel.: 0 26 42 / 98 05 00
www.sinzig-info.de



Eisenweg

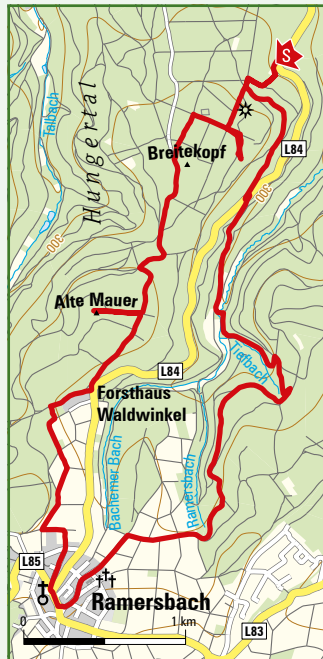
Römische Eisenverhüttungsanlage

Kurzprofil

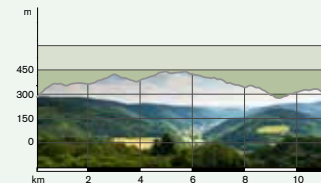
Gesamtlänge: 11,3 km
Dauer: 3 h, 30 min.
Schwierigkeit: leicht
Aufstieg: 341 m
Abstieg: 341 m

Der Eisenweg ist Teil der „Historischen Straße“ und erfreut nicht nur Naturfreunde, die in einem kleinen Tümpel und am Wegesrand seltene Pflanzen und Tiere entdecken. Auch Geschichtsliebhaber kommen auf ihre Kosten. Der Weg macht die Wanderung durch historisch interessante

Orte zu einem einmaligen Bildungsausflug. Auf der Wanderung trifft man z.B. auf ausgegrabene Mauerreste der römischen Eisenschmelze und findet Teile der fast 2.000 Jahre alten Industriesiedlung. Infotafeln geben auf dem Weg Aufschluss über eine längst vergangene Zeit.



Höhenprofil



Der Eisenweg

Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Wanderparkplatz „Alte Mauer“ an der L84
- Das Wegesymbol ist ein schwarzes, geschwungenes „h“ auf weißem Grund

Anreise:

- Von Bad Neuenahr über die L84 Richtung Ramersbach

Weitere Rundwanderwege:

- Buch „Rund um Bad Neuenahr-Ahrweiler – die 15 schönsten Wanderwege“ oder auf www.ahrtaal.de/aktivitaeten/wandern.de

Kontakt:

- Ahrtal-Tourismus
Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.
Hauptstraße 80
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 0 26 41/91 71 0
www.ahrtaal.de



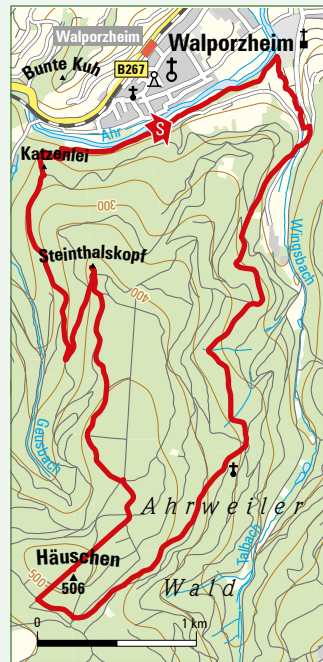
Über die Höhen von Ahrweiler

Kurzprofil

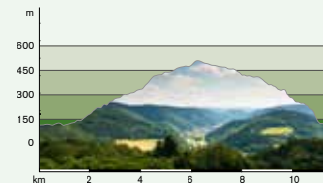
Gesamtlänge: 11,6 km
Dauer: 4 h
Schwierigkeit: mittel
Aufstieg: 489 m
Abstieg: 489 m

Die Wanderung über die südlichen Höhen von Ahrweiler führt am Anfang über den AhrSteig, durch Mischwald und vorbei an der einsam im Wald gelegenen Antoniuskapelle. Unterwegs erreicht man mit dem Aussichtsturm am Steinhalskopf und dem Pavillon an der Katzley

herrliche Aussichtspunkte ins Ahrtal. Immer wieder laden gemütliche Bänke und Schutzhütten zur Rast ein. Die erste Hälfte des Weges enthält einige Anstiegspassagen und erfordert etwas Kondition. Einkehrmöglichkeiten gibt es nach der Rundwanderung im Weinort Walporzheim.



Höhenprofil



Durch die Maibachklamm

Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Wanderparkplatz an der Josefbrücke in Walporzheim
- Die Route ist anfangs mit dem Logo des AhrSteig Etappe 6 und dann mit Wegweisern des Eifelvereins gekennzeichnet.

Anreise:

- Bis Bf Walporzheim, von hier der Beschilderung AhrSteig zur Josefbrücke folgen
- Über die B 267 bis Walporzheim, Walporzheimer Straße, Josefstraße bis hinter die Brücke

Kontakt:

- Ahrtal-Tourismus
Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.
Hauptstraße 80
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 0 26 41/91 71 0
www.ahrta.de



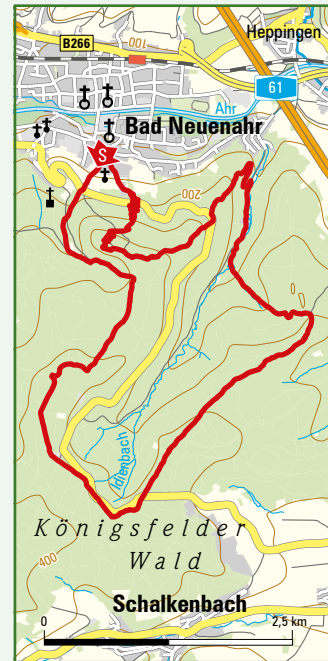
Auf Waldwegen und Aussichtstürmen in Bad Neuenahr

Kurzprofil

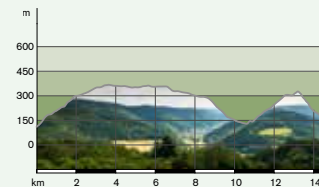
Gesamtlänge: 15 km
Dauer: 4 h, 30 min.
Schwierigkeit: mittel
Aufstieg: 491 m
Abstieg: 491 m

Die Wanderung verläuft durch offenen Mischwald auf abwechslungsreichen Wegen über die Höhen im Süden der Kurstadt Bad Neuenahr. Die auf dem Weg liegenden Aussichtstürme auf dem Steckenberg (371 m) und auf dem Neuenahrer Berg (340 m) bieten ein schönes Rundum-

Panorama auf das Ahrtal, die Grafschaft, die Rheinhöhen und bei guter Sicht sogar bis zum Kölner Dom. Die Wanderung enthält einige moderate An- und Abstiege. Zweimal wandert man auf dieser Tour auf dem AhrSteig. Ein weiteres Highlight am Weg ist der Waldkletterpark.



Höhenprofil



Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Willibrorduskirche in der Willibrordusstraße (Bad Neuenahr)
- Route ist mit mehreren Markierungen gekennzeichnet: AhrSteig, Jakobsweg (sw Keil, 1), Ahr-Venn-Weg <, 11), A4, R1

Anreise:

- Bis Bhf Bad Neuenahr, der Beschilderung Zuweg AhrSteig bis Kurgartenbrücke folgen, diese queren, über Kurgartenstr. geradeaus in Willibrordusstr.
- Parken an der Willibrorduskirche in der Willibrordusstr.

Kontakt:

- Ahrtal-Tourismus
Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.
Hauptstraße 80
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 0 26 41/91 71 0
www.ahrta.de



Birnen-Rundwanderweg Lantershofen

Kurzprofil

Gesamtlänge: 8,2 km
Dauer: 2 h, 40 min
Schwierigkeit: leicht
Aufstieg: 176 m
Abstieg: 176 m

Z-Bank

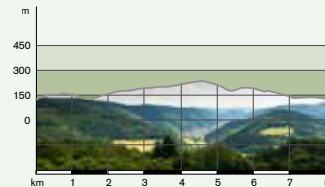
Birnensortengarten Lantershofen

Der abwechslungsreiche Weg führt entlang des historischen Hohlwegs „Schwallhüll“ in den Ort Lantershofen hinein, durch alte Gassen an schönen Fachwerkhäusern vorbei

zum Birnensortengarten, wo rund 30 Birnensorten zu bestaunen sind. Vorbei am „Assbacher Hof“ geht es zurück zum Startpunkt am Rotweinwanderweg. Highlights auf der



Höhenprofil



familienfreundlichen Rundtour sind die sechs künstlerischen Holzkonstruktionen, die zum Verweilen einladen.



„Fliegendes Dach“

Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Anschluss Rotweinwanderweg
- Einkehrmöglichkeiten vorhanden
- Rundtour
- familiengerecht

Anreise:

- Bis Ahrweiler Bhf, weiter mit dem Bus, Linie 844 oder 847, Haltestelle Winzerstr. (www.vrs.info)
- Parkplatz am Regenrückhaltebecken Lantershofen, Parkplatz am Rotweinwanderweg im Bereich Lantershofen

Kontakt:

- Gemeindeverwaltung Graftschafft · Ahrtalstraße 5
53501 Graftschafft-Ringen
Tel.: 0 26 41/ 80 07 0
www.gemeinde-graftschafft.de



Aachen-Frankfurter-Heerstraße

Blick auf die Landskrone

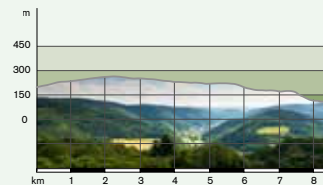
Kurzprofil

Gesamtlänge: 8,5 km
Dauer: 2 h
Schwierigkeit: leicht
Aufstieg: 76 m
Abstieg: 161 m

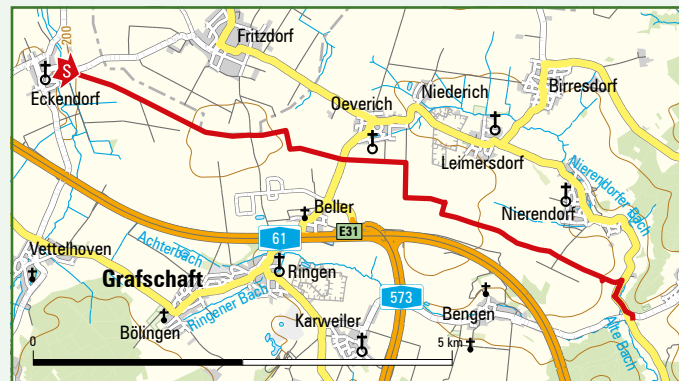
Der Wanderweg führt entlang einer mittelalterlichen Hauptverkehrsachse, die ca. 1.000 Jahre lang Aachen mit Frankfurt (über die Grafschaft und Sinzig) verband. Auf den Spuren gekrönter Könige sowie von Händlern und Pilgern wan-

dert man vorbei an Obstplantagen und über Anhöhen mit Ausblick auf das Siebengebirge und ins Ahrtal. Informationstafeln am Weg laden zu einer Wanderung in die Geschichte ein.

Höhenprofil



Hinweismarkierung AFH



Das sollte man wissen:

- Start: Eckendorf (Ortsausgang in Richtung Fritzdorf)
- Ziel: Wanderparkplatz „Deutsches Eck“ Kreuzung L 80, K 39 Nierendorf/ Bengen/ Kirchdaun/ Gimmigen

Anreise:

- A61 bis zum Autobahnkreuz Meckenheim Abfahrt in Richtung Altenahr/Gelsdorf über L 83 nach Grafschaft Vettelhoven, weiter auf die K 34 bis Grafschaft-Eckendorf
- Parken: im Ort
- Zurück zum Start: Buslinie 853 (www.vrm.info)

Kontakt:

- Gemeindeverwaltung Grafschaft · Ahrtalstraße 5
53501 Grafschaft-Ringen
Tel.: 0 26 41/ 80 07 0
www.gemeinde-grafschaft.de



Wanderparadies Sahrachtal

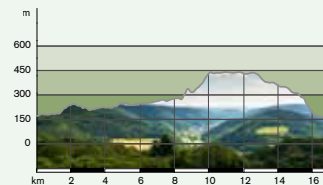
Kurzprofil

Gesamtlänge: 17 km
Dauer: 4 h, 30 min.
Schwierigkeit:
leicht bis mittel
Aufstieg: 515 m
Abstieg: 511 m

Die Rundwanderung führt über den Sahrbachweg bis Kirchsahr, von dort aus auf dem Gottfried-Kinkel-Weg über die Ahrhöhen zurück zum Ausgangspunkt. Der Sahrbachweg durchzieht eines der reizvollsten Seitentäler der Ahr und bildet die Hauptachse des rund 80 km umfassenden Wegenetz „Wanderparadies Sahrachtal“. Hier

bietet sich die Möglichkeit in nahezu unberührte Natur einzutauchen. Neben der herrlichen Landschaft mit grandiosen Fernsichten auf den Ahrhöhen birgt das Tal historische und kulturelle Schätze auf die am Wegesrand hingewiesen wird; Kelten und Römer, Bergleute und Köhler haben die Landschaft mit geprägt.

Höhenprofil



Das sollte man wissen:

- Start /Ziel: Kreuzberg, Infotafel Straße Am Sahrbach

Tipp:

- Wanderkarte im Taschenformat „Wanderparadies Sahrachtal“
- Taschenlampe mitnehmen, der Bergbaustollen direkt am Wanderweg in Binzenbach ist begehbar
- Galaxienweg und Milchstraßenweg führen zum Radioteleskop in Effelsberg

Anreise:

- Bis Bhf Kreuzberg
- B257/B267 Abf. Kreuzberg
- Parken: Kreuzberg: Bahnhof oder Straße „Am Sahrbach“

Kontakt:

- Mittelahr Touristik VG Altenahr
Tel.: 0 26 43 / 84 48
www.altenahr.de

Geologischer Wanderweg Altenahr

Kurzprofil

Gesamtlänge: 4,7 km

Dauer: 1 h, 30 min.

Schwierigkeit: mittel-schwer

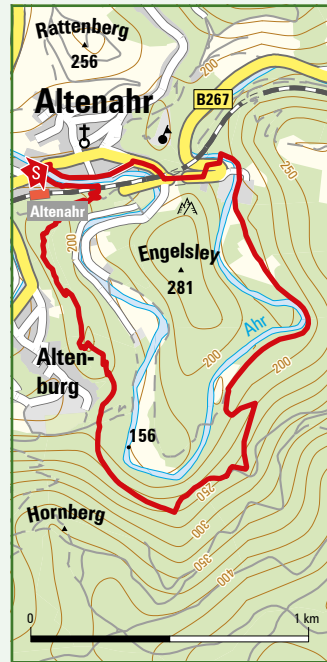
Aufstieg: 241 m

Abstieg: 241 m

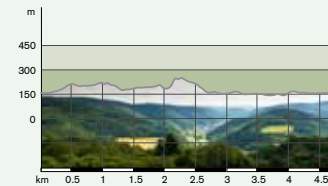
Der geologische Wanderweg oberhalb des Naturschutzgebietes Langfigtal zeigt auf dem insgesamt 4,7 km langen Rundweg die Vielfalt und atemberaubende Schönheit des Ahrtals. Von schroffen Felsformationen über

dichte Waldstücke bis hin zum seichten Flusstal der Ahr hält dieser Wanderweg insbesondere für den geübten Wanderer fantastische Ausblicke an den Aussichtspunkten „Schwarzes Kreuz“ und „Teufelsloch“ bereit.

Die Ahr bei Altenahr



Höhenprofil



Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Touristinformation, Bhf Altenahr
- Festes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich, besondere Vorsicht auf dem Bergpfad zum Teufelsloch

Einkehrmöglichkeiten:

- Ortskern Altenahr
- Naturschutz-Jugendherberge Langfigtal

Anreise:

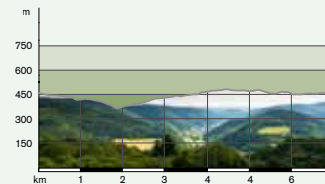
- Ahrtalbahn bis Bhf Altenahr
- Bus 841 Remagen – Kreuzberg
- B 257 vom Meckenheimer Kreuz, B 267 von Bad Neuenahr-Ahrweiler

Kontakt:

- Mittelahr Touristik
Verbandsgemeinde Altenahr
Tel.: 02643/8448
touristinfo@vg-altenahr.de
www.altenahr.de



Höhenprofil



Natur pur am Wegesrand



Panoramaweg Lind

Dreidörfer-Naturerlebniswege

Kurzprofil

Gesamtlänge: 7 km
 Dauer: 2 h
 Schwierigkeit: leicht
 Aufstieg: 367 m
 Abstieg: 485 m

Der Panoramaweg ist einer der vier Themen-Rundwanderwege der Ortsgemeinde Lind. Hier eröffnen sich dem Wanderer auf ruhigen Pfaden ursprüngliche Landschaften und grandiose Aus- und Weitsichten. Entlang der Wege informieren Hinweistafeln zu verschiedenen Themen und Highlights der Region. Der Panoramaweg ist mit einer Linde gekenn-

zeichnet und informiert über das Thema „Wetter“.

Auf der Linder Höhe (488 m) bietet sich ein herrlicher Rundblick weit über die umliegenden Täler und die Ahrhöhen bis hin zum Siebengebirge. Der Besuch der Krippenkapelle ist ein Highlight direkt am Wanderweg. Ein Teilabschnitt des AhrSteigs führt über den Panoramaweg.



Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: Wanderparkplatz am Hochkreuz, Lind

Tipp: Dreidörfer-Naturerlebniswege rund um Lind

- Burgweg: 3,7 km
- Wald und Flur: 6,2 km
- Dreidörferweg: 6,4 km
- Panoramaweg: 7 km
- Tipp: Vier Themenwege miteinander verbunden ergibt einen Rundweg von 16 km Länge.

Anreise:

- B257 Altenahr bis Ahrbrück, über die Ahrbrücke Richtung Lind über die K29

Kontakt:

- Mittelahr Touristik
 Verbandsgemeinde Altenahr
 Tel.: 02643-8448
 touristinfo@vg-altenahr.de
 www.altenahr.de



Blick auf Arenberg



Fürstin-Margaretha-Weg

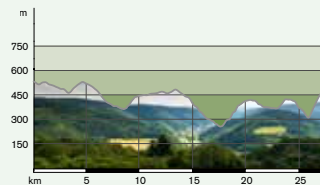
Kurzprofil

Gesamtlänge: 27,7 km
 Dauer: ca. 7 h
 Schwierigkeit: mittel
 Aufstieg: 714 m
 Abstieg: 714 m

Der „Fürstin-Margaretha-Weg“ verläuft durch das ehemalige Herzogtum Arenberg und bietet das Erlebnis einer Reise in die Vergangenheit. Die Wanderung mit wunderschönen Ausblicken führt durch die Täler und Höhenzüge der Eifel im oberen Ahr-

tal. Die Orte Arenberg, Eichenbach, Wershofen und Antweiler, durch die die attraktive und anspruchsvolle Route führt, gehörten zum ehemaligen Fürstentum. Die schönste Aussicht auf Arenberg und die Schlossruine hat man von Wershofen aus.

Höhenprofil



Eifelhöhen



Das sollte man wissen:

- Besichtigung der Schlossruine Arenberg nach Absprache
- Gilligs Mühle in Antweiler
- Route kann über Eichenbach in zwei Etappen gewandert werden

Anreise

- Parkmöglichkeiten in Antweiler, Arenberg, Wershofen und Eichenbach

Kontakt

- Tourist-Information
 Hocheifel-Nürburgring
 Kirchstraße 15-19
 53518 Adenau
 Tel.: 026 91/30 51 22
 tourismus@adenau.de
 www.hocheifel-nuerburgring.de



Aussichtsplattform Panoramablick bei Pomster



Dörferblick-Schleife

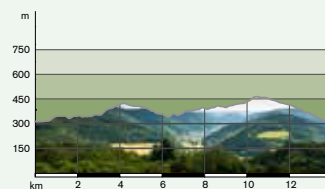
Kurzprofil

Gesamtlänge: 14 km
Dauer: 4 h
Schwierigkeit: leicht
Aufstieg: 338 m
Abstieg: 338 m

Idyllisch thront die Kirmutscheider Kapelle am Ausgangspunkt des Panoramaweges rund um Pomster und Barweiler. Von der natürlichen Stille umfassen führt der Weg entlang an Kirmutscheid bis zur hölzernen Aussichtsplattform des Panoramablickes kurz vor Pomster. Die herrliche Fernsicht bietet dem Betrachter einen

wundervollen Blick über die abwechslungsreiche Eifellandschaft. Durch Pomster hindurch geht es in die naturbelassene Talau des Wenigbaches und von dort hinauf nach Barweiler zur berühmten Wallfahrtskapelle St. Gertrud. Von Barweiler geht es durch die abwechslungsreiche Eifelnatur zurück zum Ausgangspunkt.

Höhenprofil



Kapelle Kirmutscheid



Das sollte man wissen:

- Blick Aussichtsplattform auf 12 Dörfer, den Arenberg sowie die Burgruine Nürburg
- Wanderweg im Naturschutzgroßprojekt Obere Ahr-Hoch-eifel
- weitere Routen:
 - Wirftbach-Schleife (14 km)
 - Mühlenwirt-Schleife (14 km)
- Geführte Wanderungen mögl.

Anreise

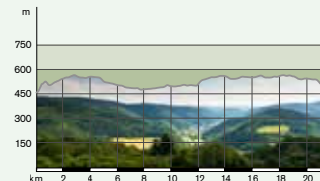
-  Parkmöglichkeiten in Barweiler, Pomster und Kirmutscheid

Kontakt

- Tourist-Information Hocheifel-Nürburgring Kirchstraße 15-19
53518 Adenau
Tel.: 026 91/30 51 22
tourismus@adenau.de
www.hocheifel-nuerburgring.de



Höhenprofil



Tiergartentunnel

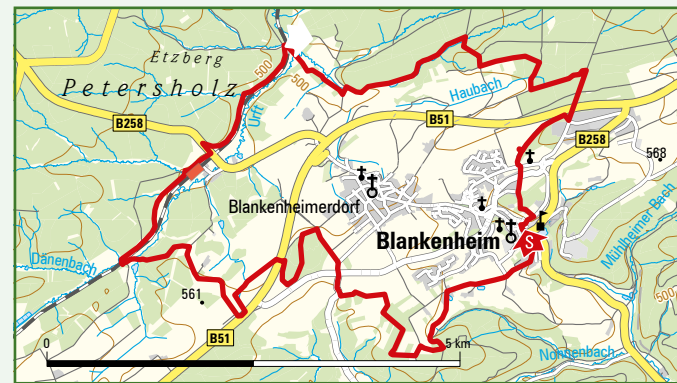
Tiergartentunnel- Wanderweg

Kurzprofil

Gesamtlänge: 21,9 km
Dauer: 5:47 h
Schwierigkeit: mittel
Aufstieg: 154 m
Abstieg: 154 m

Der archäologische Tiergartentunnelweg hat seinen Namen der mittelalterlichen Wasserversorgung der Burg Blankenheim zu verdanken. Man freue sich auf Zeugnisse römischer Straßenbaus, auf Reste einer mittelalterlichen Niederungsburg, auf Geschichten von Schanzen und Hügelgräbern. Abwechslung ver-

spricht die Wegeführung über breite Forst- und Feldwege, aber auch über einige Pfadstrecken. Mal offenes Wiesenland, mal dichter Wald, Bächlein und durch Naturschutzgebiete – ein schönes Auf und Ab. Der Tiergartentunnelwanderweg kann über den Wanderweg Nr. 13 abgekürzt werden.



Das sollte man wissen:

- Start und Ziel: historischer Ortskern Blankenheim

Anreise

- Bis Bf Blankenheim-Wald, Taxibus nach Blankenheim
- A1 Richtung Trier od. Köln, Ausfahrt 114-Blankenheim

Kontakt

- Touristinfo Blankenheim
Tel.: 0 24 49 / 87-222 oder -223
touristinfo@blankenheim.de
- www.tiergartentunnel.de



Wo Hänge blühen

Kurzprofil

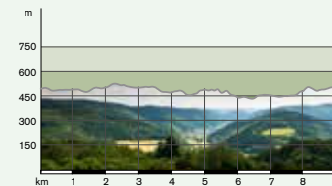
Gesamtlänge: 16,3 km
 Dauer: 4:47 h
 Schwierigkeit: mittel
 Aufstieg: 385 m
 Abstieg: 385 m

Die abwechslungsreiche Landschaft der Oberen Ahr lädt zu erholsamen Spaziergängen oder ausgedehnten Wanderungen ein. Im Rahmen des Projektes „Ahr 2000“ wurden fünf landschaftlich besonders reizvolle Gebiete neu ausgewiesen. Entlang der Wanderrouten werden auf Schautafeln interessante Informationen zur Erdgeschichte und der

vielfältigen heimischen Tierwelt und Pflanzenwelt geboten. Die Route „Wo Hänge blühen“ führt Sie zu den Wachholderhängen, auf denen Sie farbenprächtige Schmetterlinge und Orchideen entdecken können. Zum Abschluss bietet sich ein großartiger Panoramablick vom Kalvarienberg.



Höhenprofil



Wacholderhängen

Das sollte man wissen:

- Wanderung führt durch das Gebiet des Naturschutzprojektes „Ahr 2000“
- Viele Flächen, die nur bei einer naturschutzorientierten Nutzung erhalten bleiben, – Beweidung der Hänge durch Schafe, Mähen erst ab Juli, keine Düngung

Anreise:

- Bhf Blankenheim-Wald u. Taxibus nach Alendorf
- Von A1 kommend: rechts auf B51 nach 3 km auf B258 nach ca. 6,8 km Beschilderung folgen

Kontakt:

- Touristinfo Blankenheim
 Tel.: 0 24 49 / 87-222 oder -223
 touristinfo@blankenheim.de
- www.blankenheim.de

Ein paar Tipps, bevor es losgeht!

- Planen Sie Ihre Wanderung vorab und praktisch auf www.tourenplaner-rheinland-pfalz.de.

Karten, Profile und Wegbeschreibungen der Touren können



einfach ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Außerdem ist es immer ratsam, eine topografische Wanderkarte im Gepäck zu haben. Wir empfehlen die Eifelverein-Wanderkarten Nr. 9, 11 und 12. Darüber hinaus finden Sie im Online-Shop auf www.ahrta.de oder www.ahrsteig.de



eine Reihe nützlicher Literatur und Kartenmaterial.

- Informieren Sie sich vorab über ÖPNV-Verbindungen und Transfermöglichkeiten rund um die von Ihnen gewählte Wandertour z.B. unter www.vrm.info und www.vrsinfo.de
- Nehmen Sie immer ausreichend Flüssigkeit und Verpflegung für unterwegs mit. Nach der Wanderung findet man im Ahrtal eine große Vielfalt an Einkehrmöglichkeiten.
- Achten Sie für die Wandertouren im Ahrtal auf festes und trittsicheres Schuhwerk.



Wanderkarte und offizieller Wanderführer
+ Rotweinwanderweg, Sahrachtal, Dörferblick-Schleife. Karten, GPS-Daten und Höhenprofile

Flyer (mit Übersichtskarte und Etappen-Kurzbeschreibungen)

IMPRESSUM

Redaktion und Herausgeber:

- Ahrtal-Tourismus
Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.

Kartengrundlagen:

- ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co.KG
- Geoinformationen der © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)

Bildquellen:

- Ahrtal-Tourismus
Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.
- „Freundeskreis Sahrachtal“ (S. 25)
- Jörgens.mi/Wikipedia Lizenz CC-BY-SA -3.0 (S. 30)
- Walter Schmitz, Quiddelbach (S. 32, 33)

Drucklegung: Dezember 2016

Weitere Informationen:

Tourist-Information Blankenheim

Ahrstraße 55-57
53945 Blankenheim
Tel.: 0 24 49 / 8 72 22
Fax: 0 24 49 / 8 71 96
www.blankenheim.de
touristinfo@blankenheim.de

Tourist-Information Hocheifel-Nürburgring

Kirchstraße 15-19 · 53518 Adenau
Tel.: 0 26 91 / 30 51 22
Fax: 0 26 91 / 30 51 96
www.hocheifel-nuerburgring.de
tourismus@adenau.de

Mittelahr Touristik Verbandsgemeinde Altenahr

Altenburger Str. 1a
53505 Altenahr
Tel.: 0 26 43 / 84 48
Fax: 0 26 43 / 35 16
www.altenahr.de
touristinfo@vg-altenahr.de

Tourist-Information Ahrweiler

Blankartshof 1
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Stadtteil Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 91 71 0
Fax: 0 26 41 / 91 71 51
www.ahrta.de
info@ahrtaletourismus.de

Tourist-Information Bad Neuenahr

Hauptstraße 80
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Stadtteil Bad Neuenahr
Tel.: 0 26 41 / 91 71 0
Fax: 0 26 41 / 91 71 51
www.ahrta.de
info@ahrtaletourismus.de

Gemeinde Grafschaft Ahrtalstraße 5

53501 Grafschaft-Ringen
Tel.: 0 26 41 / 80 07 0
Fax: 0 26 41 / 80 07 83
www.gemeinde-grafschaft.de
info@gemeinde-grafschaft.de

Tourist-Information Sinzig

Bachovenstraße 10
53489 Sinzig
Tel.: 0 26 42 / 98 05 00
Fax: 0 26 42 / 98 05 01
www.sinzig-info.de
tourist-info@sinzig.de





Bezahlen ist einfach.



Unsere Geldautomaten
mit 24-Stunden-Service
im Kreis Ahrweiler finden
Sie ganz leicht mit Ihrer
Sparkassen-App und dem
Filialfinder unter
www.ksk-ahrweiler.de



Kreissparkasse
Ahrweiler